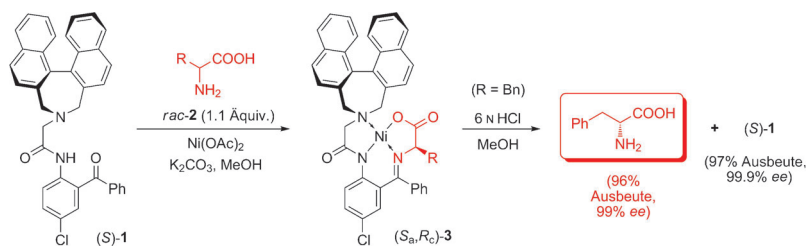


Diastereoselektivität

R. Takeda, A. Kawamura, A. Kawashima,
T. Sato, H. Moriwaki,* K. Izawa, K. Akaji,
S. Wang, H. Liu,* J. L. Aceña,
V. A. Soloshonok* — 12410–12413



Chemical Dynamic Kinetic Resolution and
S/R Interconversion of Unprotected
α-Amino Acids



Neuer Rivale in der DKR: Die dynamische kinetische Racematspaltung (DKR) von α-Aminosäuren gelang durch Komplexbildung an einen Nickel(II)-Komplex mit einem chiralen Bis(naphthyl)amin-Ligan-

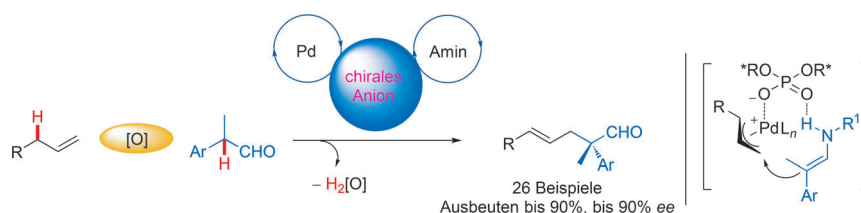
den unter thermodynamischer Kontrolle. Der Prozess liefert exzellente Diastereoselektivitäten und chemische Ausbeuten. Die wechselseitige Umwandlung von S- in R-Säuren wird ebenfalls beschrieben.

Synthesemethoden

P.-S. Wang, H.-C. Lin, Y.-J. Zhai, Z.-Y. Han,
L.-Z. Gong* — 12414–12417



Chiral Counteranion Strategy for
Asymmetric Oxidative C(sp³)–H/C(sp³)–
H Coupling: Enantioselective α-Allylation
of Aldehydes with Terminal Alkenes



Methoden-Mix: Die Titelreaktion gelingt durch eine Kombination aus Katalyse mit chiralem Gegenanion und palladium-katalysierter allylischer C-H-Aktivierung. Ein großes Spektrum von α-verzweigten

Aldehyden und terminalen Alkenen liefert die Allylierungsprodukte in hohen Ausbeuten und mit guter bis ausgezeichneter Enantioselectivität.

DOI: 10.1002/ange.201409664

Rückblick: Vor 100 Jahren in der Angewandten Chemie

Zukunft braucht Herkunft – die *Angewandte Chemie* wird seit 1888 publiziert. Ein Blick zurück kann Augen öffnen, zum Nachdenken und -lesen anregen oder ein Schmunzeln hervorlocken: Deshalb finden Sie an dieser Stelle wöchentlich Kurzurückblicke, die abwechselnd auf Hefte von vor 100 und vor 50 Jahren schauen.

Einschnitte bringt der Erste Weltkrieg nicht nur in Form handfester militärischer Auseinandersetzungen, sondern auch auf dem Gebiet der Patente, Warenzeichen und Schutztitel. Die Auswirkungen eines Handelskriegs mit England thematisiert Patentanwalt Dr. Lewino im ersten Beitrag der *Angewandten Chemie* vom 16. Oktober 1914. Er ist zwar guter Dinge, dass selbst eine Nichtigerklärung englischer Patente für ihre deutschen Halter nach der „Wiederherstellung geregelter Verhältnisse“ rückgängig gemacht werden könnte, solche Gedankenspiele zeigen aber, dass die

politische Lage als sehr bedrohlich wahrgenommen wird.

[Lesen Sie mehr in Heft 82/1914](#)

In Reclaires Beitrag über Riechstoffe und ätherische Öle im *Angewandte-Heft* vom 23. Oktober 1914 findet sich unter anderem ein Abschnitt über Anemonin, einen Wirkstoff der Hahnenfußgewächse, der durch Wasserdampfdestillation isoliert werden kann. Während die Summenformel C₁₀H₈O₄ bereits korrekt ermittelt werden konnte, trifft Meyer mit seinem Strukturvorschlag noch nicht ins

Schwarze: Er vermutet eine Ähnlichkeit zum Isocantharidin mit cyclischer Anhydrideinheit, während heute eine symmetrische tricyclische Spirostruktur mit zentralem Cyclobutanring als gesichert gilt.

Nicht zuletzt um seine gefallenen Fachgenossen zu betrauern, hat der Verein deutscher Chemiker seit Mitte September am Ende jedes Wirtschaftsteils der *Angewandten Chemie* die Kolumne „Der Große Krieg“ eingerichtet. In diesem Heft sind neun Opfer zu beklagen, im vorigen waren es zehn.

[Lesen Sie mehr in Heft 84/1914](#)